

WAS SIND FACHKRÄFTEBEDARFSANALYSEN?

Mit Fachkräftebedarfsanalysen wird der aktuelle und mittelfristige Fachkräftebedarf von Brandenburger Betrieben, Branchen und Regionen erfasst.

Fachkräftebedarfsanalysen beruhen auf Unternehmensbefragungen zur Fachkräftesituation. Sie werden gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern durchgeführt.

Als kostenloser Download stehen Ihnen zur Verfügung:

- Abschlussberichte
- Ergebnispräsentationen
- Arbeitspapiere zur Fachkräftesicherung
- Praxishilfen

Sie haben Fragen zur Planung und Durchführung von Fachkräftebedarfsanalysen? Die Regionalbüros (RB) für Fachkräftesicherung und das Brandenburger Fachkräftemonitoring beraten Sie gern.

RB Süd-Brandenburg	0331 6002-465
RB Nordost-Brandenburg	0331 6002-480
RB Ost-Brandenburg	0331 6002-485
RB Nordwest-Brandenburg	0331 6002-460
RB West-Brandenburg	0331 6002-518
RB Mitte-Brandenburg	030 63 49 93 99 41
Fachkräftemonitoring	0331 6002-525

Ihr Kontakt zu uns

Landesagentur für Struktur und Arbeit
Brandenburg GmbH
Wetzlarer Straße 54
14482 Potsdam

Leiter Team Fachkräfte
Andreas Hoffmann 0331 6002-341

Teamassistentin
Janine Märker 0331 6002-391

Brandenburger Fachkräftemonitoring
Wissenschaftliche Mitarbeiter/-in

Tim EyBell 0331 6002-302
Anja Walter 0331 6002-525
Daniel Porep 0331 6002-342

Regionalbüro für Fachkräftesicherung

Sie haben Fragen zur Fachkräftesituation in Ihrer Region?
Ihr Regionalbüro für Fachkräftesicherung berät Sie gern vor Ort.

Internet: www.fachkraefte-brandenburg.de
E-Mail: lasa@lasa-brandenburg.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

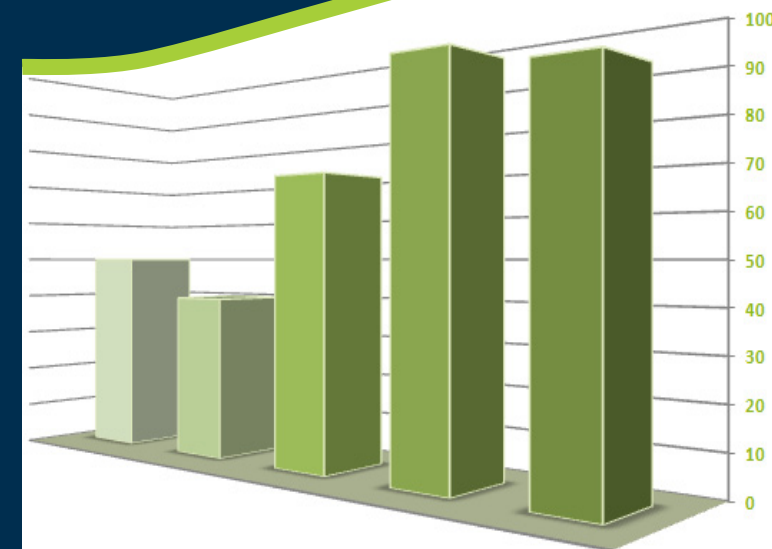


LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Arbeit, Soziales,
Frauen und Familie

Das Fachkräfteinformationssystem wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.

Europäischer Sozialfonds – Investition in Ihre Zukunft

Solides Wissen für die Zukunft



FIS – Fachkräfteinformationssystem



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

WAS IST DAS FIS?

Das Fachkräfteinformationssystem (FIS) ist eine Informationsplattform zu arbeitsmarktpolitischen Daten.

Es kann als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen zur Fachkräftesicherung genutzt werden.

Daten der amtlichen Statistik, der Agentur für Arbeit und aus eigenen Erhebungen werden in Tabellen und Diagrammen nutzerfreundlich aufbereitet. Alle Daten und Grafiken können kostenlos heruntergeladen werden.

Zentrale Trends zum Fachkräftebedarf in den unterschiedlichen Regionen, Branchen und Berufen können über die Standardauswertungen recherchiert werden.

Individuelle Auswertungen zum Fachkräftebedarf bietet Ihnen der Expertenzugang.

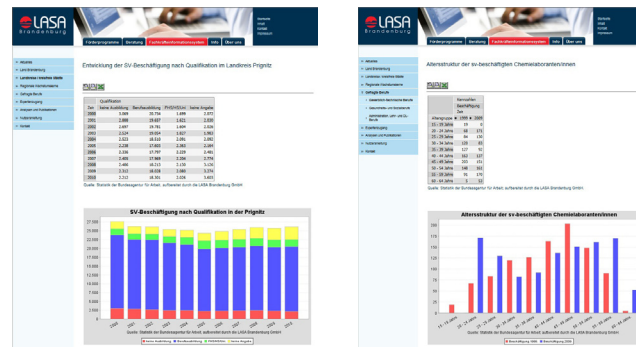
Verlinkung zu weiteren Informationsquellen

WAS BIETEN STANDARD AUSWERTUNGEN?

Standardauswertungen sind vorgefertigte Tabellen und Diagramme für die zentralen Arbeitsmarktkennzahlen:

- Bevölkerungsentwicklung
- Schulabgängerzahlen
- Beschäftigung
- offene Stellen
- Arbeitslosigkeit

Die Standardauswertungen sind über die linke Menüleiste für das Land Brandenburg, die Landkreise und kreisfreien Städte, die Regionalen Wachstumskerne und die Gefragten Berufe abrufbar.



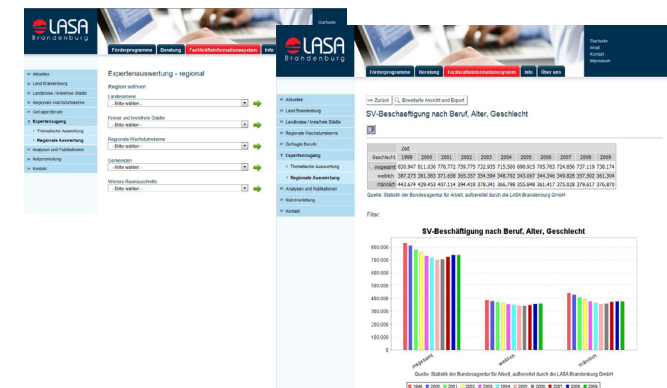
WAS BIETET DER EXPERTENZUGANG?

Individuelle Analysen ausgewählter Kennzahlen des Arbeitsmarktes über:

- Thematische Auswertungen
- Regionale Auswertungen

Daten können individuell zusammengestellt und in selbst bearbeiteten Tabellen oder Grafiken angezeigt werden.

Beispiel: Entwicklung der Beschäftigung im Land Brandenburg gegliedert nach Beruf, Alter und Geschlecht.



www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de

www.fachkraefte-brandenburg.de